

## Training am Gardasee

Bericht von Laurin Appel

Vom 12.4.14 bis zum 16.4.14 habe ich am Opti-Training in Torbole am Gardasee teilgenommen.

Gemeinsam mit meinen Eltern und Geschwistern sind wir am Freitag gleich nach der Schule losgefahren: mit VW-Bus, Fahrrädern, und, natürlich, meinem Opti.

Der Campingplatz Maroadi hatte gerade die Saison eröffnet und war noch ganz leer. Das sollte sich aber bald ändern, nach zwei Tagen war der Platz voll besetzt !

Am Samstag mittag ging`s dann los:

Zuerst wurden die Teilnehmer/innen unseres Trainings in Gruppen eingeteilt. Ich landete mit zwei weiteren Jungs und drei Mädchen bei Timo Haas, einem sehr netten Trainer. Nach der Einteilung ging es aufs Wasser. Zumindest für die anderen, denn ich war noch zu erkältet und konnte am ersten Tag noch nicht mitsegeln. Doch am Sonntag war ich dann fit und konnte mitmachen. Ich muss zugeben, einfach ist es nicht, bei so viel Wind wie an diesem und auch den nächsten Tagen zu segeln. Zumindest nicht für mich, da ich bei ca. 4-6 Windstärken nur ein einziges Mal am Ammersee gesegelt bin. Aber es hat sehr viel Spaß gemacht und ich kann es nur weiterempfehlen. Sonst schafft man es ja nicht oft, einen Opti ins Gleiten zu bekommen, zumindest nicht am Ammersee! Doch hier war es kein Problem, bei dem Wind und den Wellen. Das Training war auch sehr vielseitig. Verschiedene Manöver, Kurse, etc. Auch Wettfahrten gab es nicht wenige. Bei mir lief es sogar ganz gut, ich war im vorderen Viertel, was ich nicht gedacht hätte. Obwohl es sehr windig war, hatten wir schönes Wetter und wir konnten unter anderem nach dem Segeln auch noch Radtouren machen. Zum Beispiel zum Wasserfall Cascata Varone oder in die schöne Altstadt von Riva del Garda. Auf jeden Fall kann ich das Training am Gardasee im Frühjahr sehr empfehlen! Das war eine tolle Woche für mich und auch für meine Eltern und Geschwister.



